Presseinformation

MIG Capital gibt Serie A-Finanzierung in Höhe von 50 Millionen Euro für Look Up bekannt

- **MIG Capital beteiligt sich über seine MIG Fonds an einem europäischen Investorenkonsortium, das neue Finanzmittel zur Unterstützung seines Space-Tech-Portfoliounternehmens Look Up bereitstellt**
- **Die Finanzierungsrunde, die Eigenkapital, Bankdarlehen sowie nicht-verwässernde öffentliche Mittel der Europäischen Union umfasst, zählt zu den drei größten Serie A-Runden im Bereich Raumfahrttechnologie in Europa.**
- **Die Mittel dienen der schnelleren weltweiten Bereitstellung von Look Ups Radarnetzwerk zur Weltraumüberwachung, dem Ausbau der Dienstleitungen im Bereich Weltraumverkehrsmanagement sowie der internationalen Expansion.**

München, 12. Juni 2025

Die MIG Capital AG, einer der führenden deutschen Wagniskapitalgeber, gibt heute den Abschluss einer Finanzierungsrunde in Höhe von 50 Millionen Euro für ihr Portfoliounternehmen Look Up (ehemals Look Up Space) bekannt, ein europäisches Unternehmen mit Sitz in Toulouse, das sich auf Weltraumsicherheit und den Schutz von Weltrauminfrastrukturen spezialisiert hat.

Die Beteiligung europäischer nationaler Fonds und eines institutionellen EU-Investors spiegelt das gemeinsame Bestreben der Investoren wider, dem Unternehmen in einer geopolitisch herausfordernden Situation eine europäische Dimension zu verleihen. Der Aufbau eines starken, europaweiten Technologie-Ökosystems ist von zentraler Bedeutung für MIG, die Risikokapital als ein entscheidendes Instrument für europäische Innovation und Souveränität betrachtet.

Die Eigenkapitalfinanzierungsrunde wird vom britischen Investor ETF Partners angeführt und beläuft sich auf insgesamt 24 Millionen Euro. Als neue Gesellschafter beteiligen sich Leadwind, der Frühphasen-Fonds von KFund (Spanien), sowie der EIC-Fonds (EU). MIG Capital, Karista (Frankreich) und Expansion (Frankreich) bekräftigen ihr Engagement und setzen ihre Unterstützung nach Teilnahme an der Seed-Runde 2023 fort.

Darüber hinaus erhält Look Up 15 Millionen Euro an öffentlichen Fördermitteln von der Europäischen Union zur Unterstützung der Installation von zwei Radarsystemen in Französisch-Polynesien. Mehrere Bankinstitute beteiligen sich mit Darlehen an der Finanzierungsrunde, wodurch sich das Gesamtvolumen auf nahezu 50 Millionen Euro erhöht.

Diese Finanzierung, die ausschließlich von renommierten europäischen Finanzakteuren stammt, unterstreicht die europäische Ausrichtung des Unternehmens, das eine Komplettlösung für Weltraumsicherheit und -betrieb anstrebt.

Die 2025 eingeworbenen Mittel ermöglichen es Look Up:

- den weltweiten Ausbau seines Radarnetzwerks fortzusetzen, insbesondere in französischen Überseegebieten, mit zwei neuen Radarsystemen in Französisch-Polynesien

- sein Einsatzzentrum in Betrieb zu nehmen
- das Modell „Space-Operations-as-a-Service“ durch eine Demonstration im Orbit zu validieren
- seine internationale Expansion zu beschleunigen

Dr. Oliver Kahl, Principal bei MIG Capital, sagt: „Look Up leistet einen wichtigen Beitrag zur digitalen und sicherheitspolitischen Infrastruktur Europas in einer Zeit, in der das Weltraumverkehrsaufkommen und die damit verbundenen Risiken exponentiell zunehmen und der Weltraum zum Schauplatz wirtschaftlicher und militärischer Konkurrenz wird.“

Michel Friedling, Mitgründer von Look Up, kommentiert: „Look Up zeichnet sich durch eine ganzheitliche Vision und eine einzigartige Strategie aus. Unser Ziel ist es, ein globaler Akteur im Bereich Weltraumsicherheit und -betrieb zu werden. Diese Finanzierung ermöglicht es uns, unser Radarnetz weltweit weiter auszubauen und unsere digitalen Lösungen weiterzuentwickeln, um den wachsenden Herausforderungen einer zunehmend überfüllten und instabilen Orbitalumgebung zu begegnen. Gleichzeitig stärkt sie unsere Position in einem Sektor, der sowohl auf europäischer als auch auf globaler Ebene vor einer Phase der Konsolidierung steht.“

Juan Carlos Dolado, Mitgründer von Look Up, erklärt: „Die technologische Vision von Look Up basiert auf drei Säulen: Erstens die Fähigkeit, mit unserem Radarnetz rund um die Uhr Objekte im Orbit mit hoher Wiederholrate zu erfassen; zweitens die Fähigkeit, mit unserer SYNAPSE-Plattform den Weltraumbereich in Echtzeit zu analysieren und zu verstehen; und drittens die Fähigkeit, sichere und nachhaltige Weltraumoperationen zu ermöglichen. Diese integrierte Herangehensweise erlaubt es uns, der steigenden Nachfrage nach einem koordinierten Weltraumverkehrsmanagement durch öffentlichen wie private Akteure gerecht zu werden und so die langfristige Nachhaltigkeit von Aktivitäten im All zu sichern.“

Über Look Up

Look Up wurde 2022 von Michel Friedling, ehemaliger General der französischen Luft- und Raumfahrttruppen und erster Kommandeur des französischen Weltraumkommandos, sowie Juan Carlos Dolado Pérez, Mitglied der Internationalen Akademie für Astronautik und ehemaliger Leiter der Weltraumüberwachung beim CNES, gegründet. Look Up ist ein europäisches Space-Tech-Unternehmen mit der Ambition, globaler Marktführer für Weltraumsicherheit, -schutz und -nachhaltigkeit zu werden.

Look Ups Lösung basiert auf drei technologischen Säulen:

- **SYNAPSE**, eine digitale Plattform zur Datenfusion und Echtzeitanalyse orbitaler Bewegungen
- **SORASYS**, ein weltweites bodengestütztes Radarnetzwerk für die Detektion und Verfolgung von Weltraumobjekten
- Ein integrierter Satellitenbetriebsdienst

Dank dieses ganzheitlichen Ansatzes und der vollständigen Kontrolle der Wertschöpfungskette bietet Look Up End-to-End-Dienstleistungen für Weltraumsicherheit und operative Kontinuität an und trägt so zum Schutz von Satelliten in einem zunehmend komplexen Orbitalumgebung und in einem volatilen geopolitischen Kontext bei.

Weitere Informationen unter: www.lookupspace.com

Über MIG Capital

MIG Capital zählt zu den führenden deutschen VC-Investoren. MIG investiert über die MIG Fonds in junge Deep Tech- und Life Sciences-Unternehmen im deutschsprachigen Europa und darüber hinaus. Das Unternehmen hat bisher über 770 Millionen Euro in 56 Unternehmen investiert. MIG-Portfoliounternehmen entwickeln Innovationen unter anderem in den Bereichen Biopharmazeutika, Energie- und Umwelttechnologien, Advanced Computing, Digitalisierung/IoT, Medizintechnik und Digital Health. Aktuell besteht das MIG-Beteiligungsportfolio aus 33 Unternehmen.

MIGs Investment-Team besteht aus einer engagierten Expertengruppe von Ingenieuren, Naturwissenschaftlern, Medizinern und Kaufleuten, die in analytischen und kreativen Prozessen Risiken und Chancen von Geschäftsmodellen und Technologien bewerten. Ihre Reputation, ihre Erfahrung und ihr Netzwerk ermöglichen einen hervorragenden Zugang zu Unternehmen, Institutionen und Entscheidern, um das Wachstum ihrer Portfoliounternehmen zu unterstützen.

In den vergangenen Jahren realisierte die MIG Capital AG mehr als zehn erfolgreiche Verkäufe, darunter in jüngerer Zeit der Portfoliounternehmen Siltectra (an Infineon,) und Hemovent (an MicroPort) und platzierte mit BRAIN, NFON, BioNTech und Immatics mehrere Unternehmen an der Börse.

Für weitere Informationen: www.mig.ag, www.mig-fonds.de. LinkedIn: MIG Capital

Kontakt

MIG Capital
Dr. Oliver Kahl, Principal
ok@mig.ag

Pressekontakt

Dr. Klaus Westermeier Medienbüro
+49-172-8433232
info@kwestermeier.de

MC Services (internationale Medienanfragen)
Dr. Cora Kaiser, Catherine Featherston, Dr. Johanna Kobler
+49-89-210228-0
migag@mc-services.eu